

Pressemitteilung

Deutsche Fachwerkstädte treffen sich in Bad Urach

Ausbildung der Gästeführer startet am 6. November 2025 in Fulda

07.11.2025

Am 22. und 23. Oktober 2025 tagten in der Fachwerkstadt Bad Urach die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte (ADF) und die Deutsche Fachwerkstraße (DFS), Deutschlands längste Ferien- und Kulturstraße. Bad Urach mit seinem malerischen Fachwerkbestand und dem mittelalterlichen Marktplatz zählt seit 2003 zu den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte.

In der Mitgliederversammlung der ADF ließ man die erfolgreiche Jubiläumsveranstaltung in Duderstadt im Mai dieses Jahres Revue passieren. Die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte kann auf eine 50-jährige erfolgreiche Arbeit zum Erhalt der Fachwerksubstanz in Deutschland zurückblicken. Neben dem Erfahrungsaustausch und den Beratungen der Städte rückte in dieser Zeit die Zusammenarbeit auf Bundesebene in den Fokus.

Aktuelle Projekte wie die von der Nationalen Stadtentwicklungspolitik geförderte „Fachwerk Triennale 25“ mit dem Thema „Resiliente Fachwerkstädte – Quartiere der Zukunft“ zeigen Lösungsansätze, wie sich die historischen Fachwerkstädte mit wertvoller baulicher Substanz für die Zukunft wappnen können. Aber auch international ist die ADF aktiv. Mit dem auslaufenden EU-Projekt HORIZON TExTOUR konnte eine trinationale touristische Straße und die Vernetzung der Akteure zur Förderung des Kulturtourismus konzipiert werden.

Zusätzlich wurden neue Beschlüsse, z. B. für die Durchführung der Gästeführerseminare gefasst. Die Ausbildung der Gästeführerseminare, die schon über Jahrzehnte in der Geschäftsstelle in Fulda durchgeführt wurde, ist neu konzipiert und von sechs Seminarblöcken auf vier Seminartage komprimiert worden, ohne dabei die inhaltlichen Themen zu vernachlässigen. Hierbei konnten zu dem bestehenden Referententeam Herr Thomas Becker, Zimmerer für Restaurierungsarbeiten, und Frau Melanie Nüsch, Malermeisterin und Restauratorin als neue Seminarleiter gewonnen werden.

Am 6. November 2025 startete das erste Seminar „Holz und Verzimmerung“ in neuer Form mit Herrn Becker. Weitere Seminare sind für den 13. November 2025 („Holz und Verzimmerung“) sowie den 3. und 4. Dezember 2025 mit dem Thema „Fachwerkentwicklung, Schmuck und Farbigkeit; Denkmalschutz und Denkmalpflege“ mit Frau Melanie Nüsch geplant. In gewohnter Form können jetzt nach vier Seminartagen:

- Fachwerkentwicklung, Schmuck und Farbigkeit; Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Holz und Verzimmerung
- Wie vertrete ich als Gästeführer meine Fachwerkstadt?
- Fachwerk im Spiegel der Baustile und Kunstgeschichte.

die beliebten Diplome erworben werden.

Diese werden dann für die erfolgreiche und abgeschlossene Seminarreihe im feierlichen Rahmen anlässlich der nächsten Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte am 7. Mai 2026 in Kaufungen verliehen.

Anmeldungen für die Dezembertermine werden noch bis zum 21. November 2025 entgegengenommen.

Weitere Informationen zu den Gästeführerseminaren finden Sie unter:

www.deutsche-fachwerkstrasse.de

Weitere Informationen zu der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte finden Sie unter: www.fachwerk-arge.de:

Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte, Propsteischloss, Roter Bau, Johannesberger Str. 2, 36041 Fulda